
Pressemitteilung

Tobias Ginsburg

Die Reise ins Reich

Unter Reichsbürgern

272 Seiten, Broschur

17,99 €

ISBN 978-3-360-01331-6

auch als E-Book erhältlich

Tobias Ginsburg

geboren 1986 in Hamburg, studierte Dramaturgie, Literaturwissenschaft und Philosophie an der Bayerischen Theaterakademie und der Ludwig-Maximilians-Universität München. 2007 debütierte er als Autor und Regisseur. Sein Stück

»Weltenbrand«, in Zusammenarbeit mit Daphne Ebner entstanden und an der Schauburg inszeniert, wurde mit dem Jugendstückepreis 2015 ausgezeichnet. 2016 war er Fellow des Hanse-Wissenschaftskollegs. Ginsburg ist Gründungsmitglied der Theatergruppe Fake to Pretend.

»Ein irrwitzig-wahnsinnig-komisches Buch über die weitverzweigte Sumpflandschaft der rechtsradikalen Reichsbürger. Tobias Ginsburg hat sich monatelang in ihrem ›gemeinsamen Nest aus Menschenverachtung‹ aufgehalten und erzählt als Literat und Aufklärer von dieser wahrhaft bedrohlichen Szene.« Günter Wallraff

Wer sind diese Reichsbürger und Staatsleugner? Und weshalb findet ihre Vorstellung, die Deutschen seien Opfer einer weltweiten Verschwörung, so viele Anhänger? Der junge jüdische Autor Tobias Ginsburg schleicht sich bei ihnen ein – und erfährt Seltsames und Beängstigendes über gewaltbereite Neonazis und lichtumspülte Esoteriker, Verschwörungstheoretiker, Sektierer und prominente AfD-Politiker. Er schließt sich verschiedenen Gruppierungen an, sitzt am Lagerfeuer und an Stammtischen, wird Mitglied eines selbstausgerufenen Königreichs und plant mit bei unheilvollen Projekten zum Sturz der Regierung. So dringt er immer tiefer ein in diese so gefährliche wie diffuse Bewegung, die vom äußersten Rand der Gesellschaft bis in ihre Mitte reicht. »Die Reise ins Reich« ist eine Reportage über Macht, Wahnsinn und Rechtsradikalismus, das Porträt von verzweifelten Menschen und bösen Verführern, aber auch die Geschichte einer aberwitzigen und grausig komischen Abenteuerreise.

